

## **Änderungsantrag** **der Fraktionen der CDU/CSU und FDP**

**zur Beratung des Antrags der Fraktion der SPD**  
**— Drucksache 12/654 —**

### **Einsetzung eines Untersuchungsausschusses**

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Antrag der Fraktion der SPD (Drucksache 12/654) wird wie folgt geändert und ergänzt:

#### **I. Änderung**

Im ersten Satz werden die Worte „und“ bis „PDS/Linke Liste“ einschließlich gestrichen und folgender Satz angefügt: „Die Gruppen wirken entsprechend den Beschlüssen des Bundestages und den Vereinbarungen im Ältestenrat mit.“

#### **II. Ergänzung**

Der Untersuchungsausschuß soll auch klären,

1. Funktionsweise und Tätigkeit des Arbeitsbereiches „Kommerzielle Koordinierung“, auch in Verbindung mit anderen Einrichtungen der DDR und der SED/PDS, insbesondere mit dem Ministerium für Staatssicherheit und der SED/PDS sowie der sogenannten Massenorganisationen,
2. ob und ggf. wie die unter 1. erwähnte Funktionsweise und Tätigkeit des Arbeitsbereichs „Kommerzielle Koordinierung“ bzw. die der einzelnen Unternehmen aus diesem Arbeitsbereich nach dem 3. Oktober 1990 fortgesetzt wurden und werden,
3. wo sich die Vermögenswerte einschließlich der im Ausland sowie deren Surrogate befanden und befinden, und wofür sie verwendet wurden,
4. inwieweit die genannten Vermögenswerte der Treuhandanstalt tatsächlich unterstellt wurden oder von dieser tat-

sächlich verwaltet wurden oder werden, und ob die im Juni 1990 gegründete Effect Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH alle früher zum Arbeitsbereich „Kommerzielle Koordination“ gehörenden Vermögenswerte umfaßt,

5. ob und ggf. welche Kontakte es vor 1983 zwischen Bundesregierung und anderen staatlichen Stellen des Bundes einerseits und Arbeitsbereich „Kommerzielle Koordination“ andererseits oder wegen des Arbeitsbereichs „Kommerzielle Koordination“ mit anderen Stellen der DDR oder der SED gab,

und zwar auch mit dem Ziel festzustellen, ob die Vermögenswerte entsprechend gesetzlicher Regelung verwaltet werden, und ob es Gesetzeslücken gibt.

Bonn, den 4. Juni 1991

**Dr. Alfred Dregger, Dr. Wolfgang Bötsch und Fraktion**

**Dr. Hermann Otto Solms und Fraktion**